

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Sperrfrist: 15.01.2020, 18:00 Uhr

Rüstwagen für die Feuerwehr Wilsdruff

Wöllner: »Unsere Feuerwehrleute brauchen modernste Technik und verdienen unseren Dank für ihre hochengagierte und oft ehrenamtliche Leistung«

Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner hat heute der Freiwilligen Feuerwehr in Wilsdruff einen modernen Rüstwagen übergeben. Dieses Feuerwehrfahrzeug wird eingesetzt, wenn technische Hilfeleistung erforderlich ist. Dazu steht den Kameradinnen und Kameraden umfangreiches Werkzeug und Spezialgerät zur Verfügung, mit dem Personen nach Verkehrsunfällen aus ihren Notlagen befreit werden, umweltschädigende Substanzen aufgefangen, Einsatzstellen ausgeleuchtet und diverse andere Aufgaben erfüllt werden können. Die Anschaffung dieses Spezialfahrzeugs kostete 520.000 Euro, die aus Mitteln des Freistaates Sachsen sowie aus kommunalen Mitteln aufgebracht wurden.

»Mit diesem Fahrzeug, das mit modernster Technik ausgestattet ist, ist die Freiwillige Feuerwehr nun bestens gerüstet für ihre vielen und oft schwierigen Einsätze auf den Autobahnen 4 und 17. Der Autobahnabschnitt im Zuständigkeitsbereich der Stadt Wilsdruff zählt landesweit immerhin zu den Unfallschwerpunkten im Freistaat Sachsen und weist eine hohe Verkehrsdichte auf«, sagte Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner.

»Nur mit guter Technik können unsere Kameradinnen und Kameraden ihre verantwortungsvolle und gefährliche Arbeit professionell, sicher und in der erforderlichen Schnelligkeit erledigen. Sie verdienen unseren Dank für ihre hochengagierte und oft ehrenamtliche Leistung«, so Wöllner.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wilsdruff verfügt über zwölf Ortswehren und sorgt im gesamten Stadtgebiet Wilsdruff sowie in den umliegenden Städten und Gemeinden für einen effizienten Brandschutz. Die Alarmierung erfolgt über die integrierte Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst der Landeshauptstadt Dresden.

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

15.01.2020

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Allein im Zeitraum von 2014 bis 2019 flossen rund 1,8 Millionen Euro in die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff mit Fahrzeugen sowie unter anderem mit digitalen Meldeempfängern und Atemschutz. Darüber hinaus wurden mit diesen Mitteln Zisternen gebaut und der Anbau der Fahrzeughalle realisiert. Die Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff rückte im Jahr 2018 insgesamt 207 Mal aus, darunter zu 40 Bränden und 118 technischen Hilfeleistungen.

»Mit der Stationierung des Rüstwagens in Kesselsdorf wird den Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr großes Vertrauen entgegengebracht«, sagte der Bürgermeister von Wilsdruff, Ralf Rother.

Grundsätzlich werden die jeweiligen betreffenden Autobahnabschnitte durch die Feuerwehren mit Komponenten schwerer technischer Hilfeleistung, auf Rüstwagen verlastet, abgedeckt. Auf den beiden Bundesautobahnen 4 und 17 im Zuständigkeitsbereich der Stadt Wilsdruff war dies bisher nicht gegeben. Stattdessen mussten bei schweren Unfällen mehrere Rettungssätze verschiedener Ortswehren eingesetzt werden. Eine Nachforderung von zusätzlichem technischem Gerät war aufgrund der Verkehrssituation kaum möglich. Hier soll der Rüstwagen Abhilfe schaffen und das notwendige Rettungsgerät in ausreichender Anzahl mitführen. Auch für sich daraus ergebende Aufgaben im Katastrophenschutz soll der Wagen genutzt werden.

Von heute an verfügt die Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff über insgesamt 21 Fahrzeuge.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.